

erstellt: 01.03.2018

Kosmetik-Trends: Schnell und wirksam soll sie sein und möglichst natürlich

O-Ton: Dr. Christian Rimpler, 1. Vorsitzender, Verband Cosmetic Professional e. V., 76137 Karlsruhe

Länge: 1:53 (divers kürzbar)

Autor: Harald Schönfelder

Info: Die Beauty steht vor der Tür und damit auch die Frage, was in diesem Jahr besonders gut läuft. Die Trends sind zweideutig. Auf der einen Seite steht die Wirkstoffkosmetik, die alles nutzt, was das Regal hergibt. Und auf der anderen Seite die natürliche Kosmetik, die vegan oder auch koscher sein kann.

Anmoderation: Nach einer stressigen Woche einfach mal ausspannen und sich selbst was gutes tun. Eigentlich machen wir das doch viel zu selten. Dabei gibt es ja nun wirklich ne ganze Menge Sachen, die sich da anbieten - zum Beispiel der Besuch in einem Kosmetikstudio. Gerade die Damen lassen sich dort gerne mit Massagen, Ölen und Cremes verwöhnen und genießen ein paar Stunden Auszeit. Und die Anwendungen in so einem Kosmetikstudio sind vielfältig. Was es dort mittlerweile alles gibt zeigen Ausstellerinnen und Aussteller aus ganz Europa vom 9. bis zum 11. März bei der Messe „Beauty“ in Düsseldorf.

Beitragstext: Und da dreht sich dieses Jahr viel um die 2 aktuellen großen Trends in der Beauty Szene. Zum einen ist das der Tend zur Wirkstoffkosmetik. Das sind hochmoderne Präparate zum Beispiel für die Haut, die schon fast medizinische Produkte sind.

O-Ton

sagt Dr. Christian Rimpler, der erste Vorsitzende des Verbands ‚Cosmetic Professional‘. Und im Bereich Naturkosmetik tut sich aktuell eine ganze Menge. Die Branche muss auf die verschiedensten Wünsche der Kundinnen und Kunden eingehen.

O-Ton

Dabei nimmt der Wunsch nach einer schnellen Wirksamkeit der Kosmetikprodukte weiter zu. Aber egal ob chemische oder Naturkosmetik. Zaubern kann man damit nicht.

O-Ton

28 Tage ist bei junger Haut ein realistischer Zeitraum, nachdem sich die Wirkung einer kosmetische Behandlung zeigt. Dabei ist es egal ob bei Männern oder bei Frauen. Letztere sind

jedoch nach wie vor die Stammkundschaft im Kosmetiksalon. Obwohl die Zahl der männlichen

Besucher steigt, ist sie noch sehr gering.

O-Ton

Da ist also noch Luft nach oben. Ob die Branche es schafft die Herren der Schöpfung für

Kosmetikbehandlungen zu interessieren wird sich im nächsten Jahr zeigen.

Volker Albrecht Redaktion

Volker Albrecht Düsseldorf

Aus Düsseldorf, Volker Albrecht

zum Beitrag gehörende mp3-Dateien:

vertont: Beauty_2018_Trends_Kosmetik_BTR.mp3

nur O-Töne: Beauty_2018_Trends_Kosmetik_BTR_unvertont.mp3